



Early Journal Content on JSTOR, Free to Anyone in the World

This article is one of nearly 500,000 scholarly works digitized and made freely available to everyone in the world by JSTOR.

Known as the Early Journal Content, this set of works include research articles, news, letters, and other writings published in more than 200 of the oldest leading academic journals. The works date from the mid-seventeenth to the early twentieth centuries.

We encourage people to read and share the Early Journal Content openly and to tell others that this resource exists. People may post this content online or redistribute in any way for non-commercial purposes.

Read more about Early Journal Content at <http://about.jstor.org/participate-jstor/individuals/early-journal-content>.

JSTOR is a digital library of academic journals, books, and primary source objects. JSTOR helps people discover, use, and build upon a wide range of content through a powerful research and teaching platform, and preserves this content for future generations. JSTOR is part of ITHAKA, a not-for-profit organization that also includes Ithaka S+R and Portico. For more information about JSTOR, please contact support@jstor.org.

Monatshefte

für deutsche Sprache und Pädagogik.

(Früher: **Pädagogische Monatshefte.**)

A MONTHLY

DEVOTED TO THE STUDY OF GERMAN AND PEDAGOGY.

Organ des

Nationalen Deutschamerikanischen Lehrerbundes.

Jahrgang XVIII.

September 1917.

Heft 7.

Ehrenheft für Max Walter.

Am 18. September d. J. feierte Direktor Max Walter von der Musterschule zu Frankfurt a./M. seinen 60. Geburtstag. Die Verdienste, die sich der Jubilar um die Förderung und Hebung des fremdsprachlichen Unterrichts erworben hat, sind so allgemein anerkannt, dass es kaum notwendig ist, sie noch besonders hervorzuheben. Nur kurz sei hier erwähnt, dass dank seiner Tätigkeit die Anstalt, der er als Leiter vorsteht, eine wirkliche Musterschule geworden ist, in der er beweist, dass seine Theorien restlos in die Praxis umgesetzt werden können. Beide vereint trug er in fast alle europäischen Länder. Er brachte sie in unser Land — mit welchem Erfolge, das wissen alle die, die heute auf dem Gebiete des fremdsprachlichen Unterrichts wirken. Sie alle werden es gewiss billigen, dass auch unsere Zeitschrift dem Jubilar bei dem Abschluss des Abschnittes seines Lebens, in dem seine Schaffenskraft ihren Höhepunkt hatte, in der Herausgabe eines ihm gewidmeten Heftes eine Ehrung zuteil werden lässt. Dieses Heft soll das Oktoberheft sein. Kollegen und Kolleginnen, bekannt durch ihre Tätigkeit auf dem Gebiete des Fremdsprachunterrichts, haben ihre Beiträge eingesandt. Das Heft wird ein Gesamtbild der Errungenschaften und des gegenwärtigen Standes des Unterrichts geben, und wird darum auch einen allgemeinen Wert für jeden Sprachlehrer haben.*

D. R.

* Das Heft wird in einer grösseren Auflage gedruckt werden. Bestellungen — 25 cts. das Heft — werden pünktlich besorgt werden.